Miesbadener Taqblatt.

15.000 Abonnenten.

Angeigen - Annalyme für bie Abend. Ausgabe bis 11 Uhr Bermittage, für bie Morgen. Annalyme für bie 2 Uhr Radmittags. — nächtericheinenben Ausgabe wird teine Gewähr übernommen, jehoch nach Möglicheit Sorae getragen.

Samfing, den 12. Mary.

Morgen-Ausgabe.

Adtundvierziger Mahaner Chronik. Bon Dr. G. Epielmann.

einer Auffah für des "Wiesbadeuer Tagblatt".)
Bon Dr. C. Spielmann.

VII. Das sicherbeitscomité zu Wiesbaden.
Bereits in einen rüheren Artikle haben wir gebört, doß die nichtung des Sicherbeitscomités au Wiesbaden vieifach dem inkte des Kontervalien ausgeschit von "wos sie denfanze nicht eine des Wistrauen, das ihr den in Leife der Wiestrauen des Sicherbeitscomités ausgescheit und wos den der versiehte natürlich nur gedührt wurde, weil der und predikt unter des des gefestich eine Eggeniand des Abfares war, tropbem derson sie als gefestich anerkunt delte des gefestich anerkunt delte des gefestich anerkunt delte des gefestich anerkunts delte des gefestich anerkunts delte des gefestich anerkunts des eines keines des des gefestich anerkunts des gefestiches des Scharbeitscomie dassen des Scharbeitscheits

Ans Stadt und fand.

Biesbaben, 12. März.

— Vor 50 Jahren. 11. März. Abermals togst die Derliuer Stadtbererdneten-Kerlanminng. Man befüllight, eine sehr gemöhigte Mierleiten den König zu jahlen. Alleiteren wird die Mittige der bürgerlichen Schuspnach beställigen. Die üblige Verlanminng an den Zeiten ill ichon iet Rauf beindet. Die Albeitenen schiede eine beställigen der Ande die Stadt kanten fürste eine beställigen der Ande die Stadt kanten die Stadt eine beställigen der Ande die Stadt kanten der Verställigen der Stadt kanten der Verställigen der die Verställigen der die Verställigen der der Verställigen der die Verställigen der der Verställigen der Verställigen

Zeite Z. 12. Winz 1898.

2. Kiefebetter und Beder u. Schuls dier frother Lidfuger Dödenkein an 25,500 Mf.). Ber Kenold Schwe Franklurt den Uten Mönlinger Sandhein zu 26,900 Mf.). Erbardt die (Clifeter rather Sandhein zu 11,250 Mf.). Kithenald-Lier (Clifeter rather Sandhein zu 11,250 Mf.). Kithenald-Lier (Clifeter rather Sandhein zu 11,250 Mf.). Rittenald-Lier (Clifeter rather Sandhein 21,200 Mf.). Alleinerdel-Bullenderg a. M. Christiene 22,400 Mf., arther Seine 24,700 Mf., gelierlier Wahnthaliein 23,500 Mf., arther Gene 24,700 Mf., Gelierlier Wahnthaliein 25,500 Mf., arther Gene 24,700 Mf., Gedordautern (Indicaturer order Sandhein 25,500 Mf.). Derrflüde ans rothem Sandhein der Zenftien an 23,500 Mf.). G. Berrflüde ans rothem Sandhein der Zenftien an 23,500 Mf.). G. Berrflüde ans rothem Sandhein der Zenftien an 23,500 Mf.). G. Berrflüde ans rothem Sandhein der Zenftien zu 23,500 Mf.). G. Berrflüde ans rothem Sandhein der Zenftien zu 30,500 Mf.). G. Berrflüde ans rothem Sandhein der Zenftien zu 30,500 Mf.). G. Berrflüde ans rothem Sandhein der Miller Sandhein zu 122,570 Mf.). Bedüger 25,500 Mf., Guberd der Genftiener Anschlied zu 125,500 Mf.). Genftien der zu 30,212 Mf. 50 Mf., Schauß in 25,500 Mf.), Bedüger und Geschalbeit an 175,500 Mf., Guber und Geher von Schaußeit an 184,000 Mf.), G. Ganlenderger und Freibenderger Sandhein an 184,000 Mf.), G. Ganlenderger und Freibenderger Sandhein an 184,000 Mf.), G. Ganlenderger und Gerbardelften Arren 2501, Dollmann u. Glegenthalt au 37, au 2720 Mf. — Tie Lieferung der chmieberierung phologien Joseph ihr beidelbe Schule Grirten die Geren M. Ganlenderfeite der an 11,904 Mf. St 35. W. Bornans-Mannheim zu 12,200 Mf., And Beilippi 1844 Mf., Berd. Hand 1980 Mf., Sandhain 1845 Mf., Rat Beilippi 1844 Mf., mb Bild, Frende 220 Mf.

— Pleibride, 11. Wärs. June erken Bearner der beiten er Beiterlade semtide purch der Theeli für den Furbertlein pendelliche Gemithe purch der De Betre der Beiterlade gemithe purch der De Betre der Erbeit ger der Febre den

Biebrich, 11. Mars. Jum erften Bfarrer ber hieligen ebangelifden Geweinde wurde herr Dr. Gerber aus Saarburg gewählt.

Sihnng ber Stadtverordneten

Sigung der Stadiverordneten bem 11. Marz 1898.

Minselend find unter dem Boefig des Gerem Laubesbautbetelters Neugl des Mitglieder bes Kollegiums, Geitens des Magikrats die Gerem Oberdingenunfter De, u. 3 beilt, Wirgermeilter des, Beigeordueter B. des ver, Beigeordueter Annapold und Stadischuber. Bergad, feiner dere Ober-Scheider Rojale west ist Brotoelführer.

Bon den neuen Ragifirantwerlagen werden beigeige, betreffend die Konnold bes Steurenskluffer für die Geneenberdinfonmentenzen. dem Wähltanskluffe, betreffend die Konnold des Steurenskluffer für die Geneenberdinfonmentenzen. dem Wähltanskluffe, derfend eine Kunternauer im Dansbachtal, die betreffend deine Kunternauer im Dansbachtal, die betreffend deine Kunternauer im Dansbachtal, die betreffend den Futtermauer, der Nachtferdengenente für die nie der Gentlind am Varet fallendes Beinka, und 3 unteignung von Etrobengeflinde von Jeren Dr. Biefene, dem Kanapolikop und beiegung, dereffend liebernahme der Juftalänfonstoffen auf die Erabt bei Einführung des elektüden Eilinde mit Aut des elekt, dem Finnaganabaftag un Verbriffung Bertoklen.

Gegen die bestimte Antiellung des Mittlatennbarters deren

Aleine Chronin.

Lehte Hadprichten.

gerlin, 11. März. Der Germania gufolge hat das Centrum gesteen die Berathung über das Flottengeled, ohne zu eine Ubinimmung zu gefangen, bis auf nächste Woche vertagt, weit die daprischen Ritglieber beute zur Geburtstagsfeier des Bringregenia nach München abreifen.

nach München abreifen.

Diltach in Daben, 11. Mar. Dente früh fieß ant be Giaton Jubenburg ein mit italienischen Arbeitern befehrer Zu, mit einigen ieren Wegenz golam mie n. Der Konditern und ber italienische Arbeiter wurden ichwer verlete. Der Andammenko murde durch ein eint findligde Angliffung beraufelb.

Paris, 11. März. Die meilien gemötigten Blätter beit mehre im weitelich ein Erfeligte bei weitelich eine Schlieftene und habe wenig Ansficht au Ber wirfligung.

Gefdäftliches.

Der hentigen Ansgade des Biesbabener Zagblat liegt eine Ampfolung des Nations einem Anstituts fa Waster und Naturhellmethode in Baden Baden d Sonderbeilage bei.

Die Morgen-Ausgabe enthält 3 Seilingen. Tennimeillich fie bie nebenion. C. Ablberb. Beietinetyreffering u. Erd ber 2 Cheffenberg iben beleddenten in Wielbaben.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

h. Deutsche Reietssbank. Mehr als 7,92 pCt., d. i. die diesjährige Dividende, hat die Reiehsbank noch nie vertheilt. Da die Aktien 160 stehen, so macht der Resitzer mit ihnen 1,85 pCt., was doch wohl dem allgemeinen Durchschnitt der allgemeinen Bankenrents entspricht. In den Ausschuss neu rewählt wurde u. a. Herr Friir Friedländer, einer der grössten fontanindustriellen Schlesiens. Man kann wohl annehmen, das iss sehr grosse Mehrerträgniss mit der starken Geldnachfrage mannenhängt, welche im vorigen Jahre zu einer frisheren Diskontorhöhung fihrte als im Jahre 1896. Da die Zahlungsusgleichungen im Abrechungsverkeltr, sowie auch im Girorerkehr bedeutend zugenamnen, welche die Inhaber der Girorbenten zinsfrieden der Geleisbank stehen lassen milseen, und in ieren zinstragender Verwendung dann die Reichsbank eine schilche Entschädigung für die Gratisbesorgung des so riesenaften Girorerkehrs findet.

gerade in jener oben berührten Angelegenheit umso weniger reständlich. Enhlect und schwarze Listen. Unier eetzeren versten in der deteren versten in der deteren versteht man bekanntlich die Veröffentlichung der Namen näumiger Zahler innerhalb der betheiligten Kreise, wie sie z. B. bet den Vereienen Kreditreform Bilbich ist. Schon oh ist mun die Frage aufgetaucht, ob eine solehe Veröffentlichung oder auch ile Drochung mit einer solchen als Beleidigung oder Röthigung naussben ist, und es ist daher gowins für weltere Kreise von Interesse, au erfahren, wie in diesem Falle die Geschichte urtheilen. Ein Specerolihander, welcher einen für maberechtigt angesehenen Abrug von zwel Procent von einer handen zeite, dies aber abet den verweien welcher einen für maberechtigt dies aber nicht tast, wurde vom Verein Kreditreform in Bolingen, dessen Geschäftsführer zufällig auch sein Illululiger was, durch ein gedrocktes Schriftsfück benachrichtigt, lass im Falle der Nichtstablung sein Name in der "schwarzen Leite" der Verwiss weröffinstlicht werden würde, worauf er bei der Elberfolder Staatsanwaltschaft Anseige erstattete.

Diese erhob in der That gegen den Geschäftsführer des genanaten Vereins Anklage wegen versuchter Köthigung. Die Beachlusskammer des Landgerlicht belante aber den Antrag auf Eröffung des Hamptverfahrens ab, worauf die Staatsanwalterhaft Berufung nach Orthonia auch der Antrag auf Eröffung des Hamptverfahrens ab, worauf die Staatsanwalterhaft Berufung nach Orthonia auch der Fatter der Staat der Hauft die Hauptverfahrens ab, worauf die Staatsanwalterhaft Berufung nach Orthonia auch der Fatter der Staat der Hauft der Hauptverfahrens auch werden eine Magstellschaft, um dereutvillen schan die Veröffenstlichung angedroht worden est. Das am 24. Februar gesprochene Urtheil der Straffammer sprach aber den angelingten Geschäftsührer frei und begrändete dies damit, dass ihm der Schatte des § 180 in doppelor Hindelt um Solle stehe. Einnan seit er Glützbiger und als solcher zu einer ernsten Khaltung berechtigt gewanen, als höllichere Anstilsen sichle fruchteten. Der schliechie, böswillige Zahler mache gerad gern kleine Abrilge, weil er wisse, dass Kiennan Leicht wegen kleiner Differenzen eine Klage anstreung. Abe der weiten Mahrung berechtigt gewanen, als höllichere Anstilsen siche Berecht der Geschäftmann ganz der Kanne, der suden Auftre Antre und der Vanne. Deshalb sei oben der Weiten han der Vanne. Deshalb sei oben der Kande, der sudenkliche Austige liebe, erst recht in der schiechte Abrilgen un versien. Neuten behochten Zahlerr un warnen; also wirde er ver allem gen kleichen der Angelängte als Geschäftsführer eines Versien für gewanen eine Mahren und versien sich handelt a. Nöbligung angebehn werden, als Beledfügung aber delten Kennen sich handelt.

120 Policen über 107,926 Mk. Jährliche Rente (gegen 634 Policen über 163,645 Mk. Rente im Vorjahre). Die Einlagen auf Renterversicherung beliefen sich wiederum auf über 2 Millionen Mark.

**Bivideaden vorgeschlagen: "Chemische Fabrik vormals Schering" 7½ pCt. auf die neu ausgegebenen Vorzugsaktien 4½ pCt. — "Berliner Dampfurdihen-Aktiengesellschaft" 4 pCt. gegen 8 pCt. für 1890. — "Vereinigte Kammerichaehe Werke" (Biechwaiswerk) 10 pCt. (eggen 8 pCt. im Vorjahra). — "Lederfabrik vormals Knoch in blireichberg a. d. Saale" 10 pCt. — Dederfabrik vormals Roch in blireichberg a. d. Saale" 10 pCt. — Dederfabrik vormals Roch in blireichberg a. d. Saale" 10 pCt. — Dederfabrik vormals Roch in blireichberg a. d. Saale" 10 pCt. — Dederfabrik vormals Roch in Weighelden, "Mannheimer Lagerhaus Gessileschaft 7 pCt. (ein Worjahr). — "Deutsche Grundkredit-Bank" 4 pCt. zur zofortigen Auszahlung. — "Chemische Fabriken vorm. Weiler-ter-Men in Küln-Ehrenefdel" 15 pCt. (vie im Vorjahr). — "Bank für Ribeitland und Westlalen" 7 pCt. (gegen 6½ pCt. im Vorjahr).

d. Gesterreich und Ungarn. Da die Wiener Börse, welche ja meistens zur Hausse geneigt ist, neulich Kreditaktien hinaußektze, weil die Zeitersichische Investitionsanleihe auszehtung aufmerkram, welche mit einer solchen Angabe nicht

erfoig eine aus der Verstammung erkint, die die schweiterseitenbahn-Verstaallichung betvergerund hat.

Bas Holzlager Europas. Man kann Schweden als das Holzlager Europas bezeichen. Wenn nuch die russische Wälder ausgedehnter sind, 20 fehlt finen doch die Zugänglichkeit und die Möglichkeit, das geschlagene Holz billig im vertraeitste während die Stämme in Schweden auf den wasserreichen Bezeitstimen schnell his an dan nahe Moer befürdet werden istema Allein die schwedischen Staatwaldereien bedeckten 1884 eines Einbenarum von 3.5 Millionen Hekter und wuchsen bis zusänfahre 1895 auf 4.9 Millionen. Im letzten Jahre wurdes 1,8 Millionen Kronen, trots dieses ungeheueren Abgang ist abei bei der jetzigen geregelsen Forstwirthschaft eine Entwalders nicht zu fürchten, welche unter Anderem auch für die aufblichen Wasserkraft-Industrie verhängnissvoll sein würde.

Fruchtmarkt zu Mainz vom 11. Mrz 1898. De heutige Markt verlief gleichfalls in recht fester Tondseund war besouders Korn eitretr gefragt und auch höbeberahlt. Kleion und Ubrige Fatturntikel ebense sitzitbegehrt. Zu notiren ist; 100 Kilo Weizen (Nasunische und Pfährer) 21 Mk. - Pt. bis 21 Mk. 75 Pt., 100 Kilo Korn 15 Mk. 25 Pt. bis 15 Mk. 75 Pt., 100 Kilo Gerter 18 Mk. 25 Pt. bis 15 Mk. 75 Pt., Prima amerikanische Red. Winter-Weizen 21 Mk. 25 Pt. bis 22 Mk. - Pt. Untergeordnete amerikanische Sorien — Mk. — Pt. bis - Mk. —

Mk. Pf. Geldunarkt. Coursbericht der Frankfurter Effekten-Societät vom 11. März, Abends 5% Uhr. Credit-Actien 207%, Disconto-Commandit 204.60, Staatsbeke 235%, Lombarden 69%, Gotthardhahn-Act. Schweizer Nordostbahn — Schweizer Nordostbahn — Schweizer Nordostbahn — Schweizer Nordostbahn — Schweizer Hallener 28.70, Dresdener Bank — Darmstädter Bank — Glesenkirchener Bergweris-Actien — Harpener Hallen. Meridionaux — 3-procent Mexikaper — 6-proceed Mexikaper — 7. Deutsche Bank — Tendenzi befasige auf Paris.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 11. März 1898.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.) Ung, Eis.-Al, Gld. fl. 101.70

* Sith, S5.95

* St.-Rte, Kron. 100.15

* Inv.-Al. V85. fd 101.55

* Grundontl. fl. 88.50

* Argent, V. 1837 Pec 9

* V88 inners 8 68.10

* V88 inners 8 68.10

* V88 inners 108.10

* V88 i delsenk, Guaset.
Gasindustr, Siem.
Grarer Trambain
Int.B.-u.E.-B.St-A.

* * P. Pr.-A.

Killner Strassenb.

Yari, u. Brodf. Hs.

Nied. Leder f. Spier.

Nordd. Lioyd.

Röhrenk.-F. Dürr.

Spinn, Hültenhin.

Strassb. Dr. u. Verl.

Tark. Tab.-Action

Volce it. 1pfsch.

Verl. Brl.-Fft. Gum.

* Bohrenk. Fl. Dur

D. Oelfabriken

* Behubst. Fulda

Verlag Richter

Westd. Jude-Spina.

Zellstoff Dression

L. Bergwerks-Act Eardin, Secund, Lo. 89.05 Sadit. (Mérrid: 97. 62.85 South Colored South Pr.Centr.-B.-Cr. # 101.20 98.80 | Fr. cons. St. Anl. | 103.75 | 103.75 | 103.75 | 103.75 | 103.75 | 103.10 | 103.10 | 103.10 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 | 103.15 125.30 91.50 106, 183,50 105,50 142, Borgwerks-Ac Bocham,Guanstahl Concordia, Bgb.-G. Couri Bergw.-A.-G. Dort U. Fr.A.Lt.A. 200,50 251. 147. Wet.N.Y.Ph. 1957 107.39

**Gen.M&CC, 51.28

**Eandtortefe.*
Bayr.Vrb Mach. A. 100.

B. Hyp.-u.W.B. 100.10

B. Hyp.-u.W.B. 100.10

D. Grundsch.B. 101.50

PfkI.Hyp.B. 1855

**V.1858.90

102.50

**Y.1858.90

103.50

**Jen. 101.50

**J | Venetianer Le. 39 | 22.80 | Weehsel, kurze Sicht. Amsterdam | 169.45 | Antworpen-Brüssel | 169.45 | Antworpen-Brüssel | 169.45 | London | 50.47 | Paris | 50.95 | Schweiser Bankplätze | 50.45 | Wien | 170. | Gott u. Fapicrgeid | 4.13 | Dukaten | 9.63 | Engl. Sovereigns | 20.49 | Russ. Banknoten | 215.50 | Amerik | 4.13 | Französ | 80.95 | Center | 170. | Prag-Dux. Gold & 111.40

Raab-Oedb. = 84.40
Radolf Silbor = 8.84.10
Radolf Silbor = 103.05
Ung. Galixische ft. 92.60

July = 1000

Mittelmaer = 98.90
Livermeer = 62.20

Sportwagen. linderwagen — Kinderstühle

Enorme Auswahl Neuheiten vom einfachsten bis hochelegantesten, allen Ansprüchen genügend.

Durch waggonweisen Bezug hervorragend billig.

Kinderwagen von Mk. 11.— bis Mk. 125.—.

Für 20 Mark ein moderner eleganter Kinderwagen mit feiner Ausstattung und guten Federn.

Für 25 Mark ein feiner Kastenwagen in allen Farben, mit farbigem Verdeck.

Fiir 26 Mark ein eleganter Horbwagen mit Gummfriider.

Fiir 30 Mark ein hocheleganter Rohrwagen mit Gummirader.

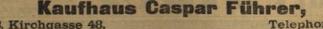
Fir 35-60 Mark besonders feine Wagen mit allen Verbesserungen.

Neu! Columbia-Wagen. Neu!

Anschen auch ohne zu kaufen gera gestattet.

Kinder-Stühle u. Sportwagen aller Arten,

chenfalls sehr preiswerth!





Wohnungswechsel.

Meine Wohnung befindet fich von heute als Al. Burgftraße 10-Achtungsvoll Fran II. Neicht, Wwe., pract. Debamme.

Walaga-Tranben-Bein,
demith unterlucht und von ärzischen Auforitäten als beites
Stättungsmittel für Kinder, Francu, Kerenvaledecuten,
atte Leute n. empfolich, auch festigder Besserteiwein. Breis
per 1/1 Drig-Kielder Wt. 200, vor 1/2 Kielder Wt. 120. Ju
baben mir in Apothetus; in Wiesbaden: in Dr. Ladegof-Apothete.

Cigarren: Mateo et. 3 Pf., 100 et. 2.4 Arroma et. 5 Pf., 100 et. 4.56, Giana et. 6 Pf. 100 et. 5.50, Blinde Benghaufe fir Brite u. Bistern Adolf Haybach. Bettriffirafie 22.

Neuheit ersten Ranges!

Saattartoffeln!

Ginmit : Artifel.

Bariler General-Depot. Billigfe Breife.

Bariler General-Depot. Billige und gute Wöbel im gr. Auswahl u. jed. Breislage a. v. Friedrichftr. 18 u. 14. 1613

Brail wiellsch., Rirchgasse 23, 2.

Brider General-Depot. Billige Breise.

Brider General-Depot. Billige Breise.

Brider General-Depot. Billige Breise.

Brider General-Depot. Bridges Breise.

Brider General-Depot. Brider General-Depot.

Brider General-Depot. Bridges Breis

Teleph. 885. Weinhau u. Weinhandel. Teleph. 385. Bureaux, Probirstube u. Detail-Verkauf Marktplatz (Belaspeestr. 9), Wiesbaden. henswerthe Kellereien: Bergschlössehen, Anrstrasse 20 (nahe der elektrischen Bahn). 11153 Die Besichtigung der Kellereien wird stets gerne gestattet.

Eigenes Wachsthum

weisser Rheinweine von Mk. 0.75 an.

Rhelogauer Weine bis zu den feinsten Gewächsen.

Moselweine.

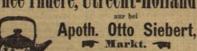
| 1895 Briedeler | Mk. 0.80 |
|-------------------------------------|----------|
| 1895. Trittenheimer | . 1 |
| 1895. Zeltinger | - 1.05 |
| 1895. Trabener | - 1.15 |
| 1895. Ayler (Saarwein) | 1.50 |
| 1895. Kinheimer Eulenley | 1.70 |
| 1895. Valwigsberger, Auslese | 2- |
| 1895. Canzemer | 2.80 |
| 1895. Uerziger Krankley | 8 |
| 1893, Trarbacher Schlossberg | 3.60 |
| 1893. Pisporter Falkenberg, Auslese | 4.50 |
| 1000. Importer Parkenners, Aumese | 9.00 |

Bordeauxweine mit 4- bis 12-jährigem Flaschenlager von Mk. 1.60 bis Mk. 4.50.

1890, u. 1887, Mennessy Cognac Mk, 6.— u. Mk, 7.— Sehr alter Sherry und Portwein von je Mk. 3.50.

Franz. Champagner: Augé & Co., Avize Epernay (zur Vermojdung des hohen Zolles in Luxemburg behandelt und auf Flaschen gefült), von Mk. 3.75 bis Mk. 5.50 per Flasche.

Thee Thueré, Utrecht-Holland



No. 1 2 4 Mk. -.65 -.75 2.- 1/4 Pfd.

Kartoffeln,

te, alle Sorien, gu haben bei C. Vorpahl. Webergaffe 54.

Seiden-Haus M. Marchand.

Langgasse 23.

Heute Schluss des Ausverkaufs.

Reste zu jedem Preise.

Von der Reise zurück.

Dr. Nolte, Arzt,

Sprechstunden von 8-10 und 3-4 Uhr.

Strohhüte

zum Wasehen und Fürben werden von jetzt ab angenommen, nach den neuesten Modellen façonnirt, billig und prompt geliefert.

Strohhut-Fabrik

Petitjean frères, Taunusstrasse 9, vis-à-vis dem Kochbrunnen.

Badhaus zum Kranz.

Thermal-Bäder à 60 Pf.,

Möblirte Zimmer I. Etage.

Empfehle mein Möbellager

gebrauchten n. neuen Möbeln

J. Fuhr, Goldgaffe 12.

Teppiche, Läufer, Verlag
Alle Qualicitien, Muster-Neuhai
Bei größeren Abnahmen
Herm, Stenzel,
Markhtrase 26, Drei König

In Rheinifche

Sowemmsteine u. Kaminrohre

ab Berlade Station Engers liefert gu Tagespreifen (Ka. 34. Joh. Itschert, Ballendar a. B

Sämmtliche Neuheiten für die Frühjahrs-Saison

fertigen Herren- und Knaben-Garderoben,

deutschen und englischen Stoffen zur Anfertigung nach Maass

Langgasse 47. Jean Martin, Langgasse 47.

Kein Laden.

Waaren und Uhren

Fritz Lehmann, Goldarbeiter,

Langgasse 3, 1 Stiege. Grosses Lager. Kein Laden.

Bettunterlagestoffe

für Wöchnerinnen, Kranke n. Kinder von Mk. 2.50 his Mk. 5.— per Meter, sowie sämmtliche Artikel zur Krankenpflege empfiehlt

Drogerie Chr. Tauber,

Berliner Bankcommandite

Wiesbaden - Grosse Burgstrasse 1, Bankgeschäft.

Effecten - Sorten - Coupons etc.



pro Stück

Hermanns & Froitzheim. Webergasse 12 u. 14.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

to. 119. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 12. Mars.

46. Jahrgang. 1898.

(18. Fortfehung.)

(Radbrud berboten.)

Mi.

Roman bon Gerirnd Franke-Schievelbein.

ihres Baters Bilde ihr folgten, schrift sie in ber bezeichneten Richtung über ben Rasen. Ihr binnes Aleid schleppte hinter ihr her. Zwischen ben Rosen blieb der Saum an den Dornenzweigen eines niedrigen Strauckes hängen. Sie bildte fich, netfelte mit gatigen Fingern daran und rift zuleh ben kothbaren Stoff los, daß er in Fecken herabhing. Bas kümmerte sie ein Aleid . . . und heute heut? Dem Nater zu Geschung bend fich den Aleid . . .

. heut'!

Dem Bater zu Gefallen stand sie einen Augenblick vor der Grischigsblässe der hochstämmigen Vose, drach ein paar der dunfelbsschenden Anospen, und ohne uoch einen Wischen Wirende — zu werfen, schrift sie aus den sonnigen Gartenwegen dem Schatten des Vanfes zu.

Dier war es herreich schied. Die Worgenstrisse war noch zwischen den bichten Zweigen schagen geblieden und krästiger Wohlgeruch sieg aus dem Krase auf. Wohl eine Ausdellang lief sie zwischen den gleichen und krästiger Wohlgeruch sieg aus dem Krase auf. Wohl eine Aunde lang lief sie zwischen den glatten Begen auf und nieden. In strem Kopse wirbelten die Gedansten durcheinander wie bunte Blätter, mit denen der Herbitwolsd Fangball spielt. Immer wieder dies Gestern mit all seinen beraussienden Eingelheiten — ein kurzes Schwindeln dor Glinkt, dann ernit und schwer das Heute. Und zuleht de angstwolfe Frage: Was nun?

Bas nun? — Endlich fonnte sie sich nicht mehr auf den Füßen halten, so lange und wild war sie dahergeftstent. Bom Dorfe ser ibnten zwei den jedwigen. Es wurde heiß. Die Bögel traumten und jedwigen.

Sie trug den hut an den langen blauen Bandern in der Hand; ihre Bangen glisten. Der Kopf drannte ihr und in den Schäffen stogte es wie hammerfalge: und, tud. Keine Möglichkeit zu denten, jo fehr sie sich nach Klarheit schute. Sie ging aurund, dem Ausgange des Bartes zu. Dort

tuck. Keine Möglichfelt zu benten, so sehr sie sich nach Klarbeit sehnte.
Sie gling zurück, bem Ausgange des Partes zu. Dort auf ziemlich ansehnlicher Höhe kinnd in einem Halbreis uralter, herrlicher Buchen eine Bant, ein sleines Lischungsbatz wan jah das Schloß im Bordergrunde liegen und weiterhin die Gbene mit ihrem Kranz blaßgrauer und immer ferner und buftiger verschwinmender Berge.

Icht sah sie nichts. Sie sant auf die Bant, legte die Urme verschungen auf den Aisch und den bein gestellt geschieden konfliger verschwinmenden Berge.

Art sahr sie nichts. Sie sant auf die Bant, legte die Berme verschungen auf den Aisch und den Krenzenden Kopf darauf. Der Jwiehalt in ihrem Innern denchte sie der Berzweislung nahe. Rur Nuche! Nue einmal sehn, wie aus sie so ängligtet. Und dann thun, wos ihre Klicht in!

Eine halbe Sunnbe hatte sie salt regungstos zugedracht. Unn endlich sied be den Kopf, offinete langsam, wie aus tiesem Schaf erwochend, die Augen, streeste die sieissewedenen Arme in die Luft und lehnte sich dann schwer in die Bant zurück.

Da lag es vor ihr, das herrliche Bestigthum. Die Inslonne gleiste darüber, dos sie die Kand vor Augen segen mußte, um die Einzelseiten zu sehn.

Die sammetnen Nasenslächen des Bartes dehnten sich veruissen. Das Terraln, ein wentz welfig, in Mittagszuten. Banmgtuppen, in wirtsamer Farbenabtufung zusammensgiellt, erhoden sich Inslowen bas Schloß mit seinen weisen grünen Plan. . . im Hintergrunde das Schloß mit seinen weisen

Mauern, ben bligenden Genfiern, bem Blumenfcmud auf bem Balfon -

lahmte.
Ge sam ihr in blefer Verfassung gelegen, daß sie mehrere Besuche zu machen hatte. Sonst pflegte sie Höflickelisdissen nicht allzu punktisch heimzuzahlen. Jeht ertunerte sie sich gewissenhaft seber steinen Schuld und erniete dassur großes Lob von ihrem Manne.
Eines Wittags suhr sie bet der Eräfin d'Outremont vor. Ich werbe mich weder ärgen," dachte sie — hald resgnirt, halb froh, einmal durch diese erstischende Emotion dem aufreibenden Kreistauf ihrer Stimmungen zu entrinnen — während sie die Treppe des Schlosse emporstieg.

Eröffnung des E Verkaufshauses E

Langgasse 33

vis-à-vis vom Hotel Adler der weltbekannten Schuhwaaren-Fabriken

Tack & Cie Conrad

Burg b. Magd. im Laufe dieses Monats.

Goodyear Welt-Schuhe und Stiefel Fabrikat I. Ranges.

Reichshallen - Theater.

Gegenwärtiges Programm höchst amüsant u. kurzweilig. Grösste Attraction der Welt:

Hundemeute

Mr. Max Renard

Gin Stutflügel

Mand. noch febr gut erbalten, ift billig gu verfaufen prichftraße 10, Borberhaus 1. Etage. 2631

Wiesbaden. Pädagogium

Seit Montag, den 28. Februar, ist die höhere Lehr-Anstalt in die eleganten und prächtigen Räume meiner VIIIa und prächtigen Räume meiner ("Vesta"), Bierstadterstr. 4, übergesiedelt.

9. Wichelsberg 9, Barterre, Eingang im Ganden, grobe Tusboall in politren Beiten von 100 Mf. an, complete Schlof-simmer-Ginchung, mat nub blant, 2 gweischie Petten, Gance, Divan, Ottomanca, Bameliochem-Sopha mit zivei Sefficia, alle Sorten Matragen, Alles nen und billig. MB. Zeit icon ansgeluöhlte Möbel tonnen die April fieben.

Bur geft. Beachtung.

Bon beute ab befindet fich eine Flafchen-Rieberlage meiner gangbarften Beige und Rothwein-Sorten bei Geren

Emil Kundt,

2a. Bithetmfrage 2a, bei welchem and Befielungen fir biereten Fass ober Mahte Begun - ab bier - erftellt und jede gewinichte Auskunft ein geholt werben tann.

Weinbergbef. Pauli, Ober=Ingelheim a/Rh.

Sunge ichott. Schäferhunde, bochedles Biut, practivon gezeichnet, preiswerth zu verlaufen Gebanping 6, 2

Tanblatt-Ausgabe.

Un Sonntagen erfolgt die Ausgabe des "Wiesbadener Tagblatt" im Berlag Canggaffe 27 mur bis 9 11hr Dormittags

Sente Abend Biennigfparfaffe. Barean

Wein-Versteigerung in Bingen a. Rh.

Mittwod, den 16. Mary d. 3., Bormittage 11% Uhr, im "Englifden Sof" gu Bingen lagt herr

R. Avenarius.

Beingutobefiger in Caualgesheim und Ingelbeim (Rheinh 13 Stüd u. 5,2 Stüd 1896er | Sanatgesbeimer, Eden-13 , ,, 2,2 ,, 1896er | Sanatgesbeimer und Nicher-14 Stüd und 3/4 Stüd 1895er | Ganatgesbeimer und 19/2 , ,, 4/4 ,, 1896er | Ganatgesbeimer und Unite,

1952 "" 4.4 " 1800er) weine, wenner feine Auslien, Strattlich versteigern. — Die Weine lagern in der Kellerei des Berkeigerers gegenüber der Station Genalgebörn.
Prodenahme an den Hässen für die Derren Commitssprace am W. Hebruar und I. Mars. Allgemeine Prodeiage am J. (J., 11, 12, und 14, Mars.) done in Bingen im "Emplischen Dorf am id. Mars der und wederend der Vertregerung.
Bingen, den 22. Februar 1896.
Der Niegelten, Großt. Notar.

Kranken- und Sterbekasse der Schlosser und Genossen verwandter

Berufe. E. H. No. 2. Samftag, Den 12. Marz 1898, Abends gaffe 2, die

ordentliche General-Versammlung

- Ragesprenning:
 Rechenschaftsbeticht des Kassikrers pro 1897
 Kassichtericht des Borstenden.
 Bahl der Rechnungsprüfer.
 Ergänzungswahl des Borstandes.
 Aussichtspaahl.
 Bahl eines cautionsfähigen Kassenbeien.
 Berschiedenes, Anirche z. 20.

 Der Vorst
- Der Borftand.

Evangel. Kirchen-Gesangverein

Sonntag, den 13. März, Abends 8 Uhr:

Concert

im Saale des Casinos in der Friedrichstrasse, unter gütiger Mitwirkung der Concertsängerin Frl. Tony Canstatt, der Frau Anna Wendel-Marburg (Deklamation), des Herrn Joh. Eichhorn (Cello) und des Herrn Kapellmeisters Hallwachs (Clavier).

Leitung: Herr Karl Hofheinz.

Ball.

Unsere geehrten unactiven Mitglieder und In-haber von Gastkarten werden hierzu ergebenst ein-geladen. F313

Der Vorstand.

Weinstöcke,

ftart und gut bewurzelt, beste Tafelforten, fowie Obste-fpaliere, Phramiden und Corbon, Johannis-und Stachelbeersträucher hat abzugeben 9030

Joh. Scheben, Obftgärtnerei, Obere Frankfurterftraße.



auf bas Rind! Wellrikstraße 10. Langgaffe 7.

Buchthal's Raffee:Magazin, Raffee-Groß-Röfterei, Dortmund - Roln Sannover.

Gebraunte Kaffee's p. Pfd. von 55 Bf., großbobnig p. Pfd. 60, 65, 70, 80, 90, 100 u.f. w. Chinef. Thee p. Pfb. von 1,30 an.

Für Confirmanden!

Fertige Confirmanden-Anzüge

in allen Qualitäten schon von 11 12 __ anfangend,

Confirmanden-Anzüge nach Maass

in Cheviot und Kammgarn

in modernster Façon u. elegantester Verarbeitung zu billigsten Preisen empfehlen

Gebrüder Süss,

Ansünde- und Brennhols.

Wills. Linnenkoft, Glienbogengaffe 17 n. Abelhaidtrafte 2a. Brennholgfpalteret verm. Mafchinenbetriebs.



Wer

Husten hat.

Musche's Malz-Zwiebel-Bonbons.

mbon bei Meinr. Mneipp. Goldgasse 9, A. Cr. 10, F. A. Bienstbach, Rheinstr., Chr. Tauk 10, E. Mocks, Biemstekring, Drogerie z. roth in K



Filial-Justitut für hygienische Gesichtspflege.

Gefichtöfalten, Sommerfproffen und fonftige Schonheitofehler werben ganglich befeiligt burch bie in allen Staaten

Gendts - Massage - Apparate. Apparate Tanunsftraße 38, Bart.

Fran A. Desterle.

Gin Kaffenschrant mit Trejor



Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Dam

Zwei gute Möbelgarnituren



sof. Baar MK. JU,UUU, 4U,UUU Mk. 250,000.

Grosse Friedberger Geld - Lotterie. Mentag. 14., 15. u. 16. März.

30,000, 20,000, 10,000, 10 à 2000, 10 à 1000 etc. Friedberger NIK. 2.— Porto und Liste Geld-Loose NIK. 2.— 20 Pf. extra.

Gegen Mk. 10 — fünf Loose, Porto und Liste frei, sumfiehlt und versendet (auch unter Nachaalme)

Lotterie- u. Bankgeschäft, Frankfurt a. M., Zeil 13. Telegr.-Adr.: "Glückscollecte". Wilh. Mayer, Telephon 2778 u. 3383.

Frei von allen Spesen

lösen wir bereits von heute ab alle per 1. April a. c. tälligen Coupons und Dividendenscheine ein.

Viesbadener Bank

S. Bielefeld & Söhne, Webergasse 8.

Arbeiterhosen!

große Barthie, werden Camftag, Den Mars, Abends von 6-9 Uhr, Unctionelotale Grabenftrage 2, de Marktitraße, verfauft.

> A. Seebold Nachf... Muctionator.

Bimmeripane su baben Racifirage 44 und berfangerte Woeinfrage. 17

has been a confident of the confident of the confidence of the con

M. Sliten aus Algier

jap. Decorations - Artikel für Zimmer, Garten u. Verandas, Zeltschirme etc. zu den billigsten Preisen. 5. Grosse Burgstrasse 5. 704

Das Loos nur

Mark.

Heute: Metzelsuppe. J. Koob, Hermannstrassel.

Mehnng übermorgen! Grosse Friedberger Geld - Lotterie.

r Sr. Majestät des Kais

2 Mark. \$140 Geldgewinne 1/4 Million Mark ohne Abzug. Hauptgewinne Mark 50000, 40000, 30000, 20000, 10000 Baar. 5-2000, 10-1000. Ziehung schon 14. bis 16. März 1898. Loose à 2 Mk., 11 Loose 20 Mk., versendet de Failois, allein. General-Bebit. Langgasse 10, in Wiesignden. Auch empfehle Wiesb. Auguste-Victoria-Loose à 1 Mk. (11 St. 10 Mk.)

Für Liste und Porto 30 Pfennige beifügen.

leshadener Militär-Verein.

Das Loos nur

Seute Camftag Abend pracis General-Versammlung

im Bereinslofale, wogu bie Mitglieber höftlichft einlabet F 363 Der Borftand.



F 47 Autracithkohlen v. Kohlicheid

Wilh. Weber, Solis u. Rohlenhandl., Wellritsfiraße 19.

Schnittbohnen

Erbsen

Bitte beachten Sie.

Seit 23-jahrigem Gefchaftebefteben erfter und leister Ansverfanf megen Aufgabe meines Labengeichafts ju Anctionspreifen unter Ginfauf gegen Baar.

Deutsche Mobel mit 15 % Sconto. Englische . 10 % 15 % Sconto. Arabische . 15 %

Ourus-Möbel, Janshaltungs-Möbel, 2 Salons 2 Schlofzimmer, 6 Buffets, 2 Salon-Garnituren, in feinfter u. bester beutscher Arbeit, Rümeaur u. Riffen zu jedem annehmbaren Freife. 3219

Friedrich Rohr, Tapegirermeifter u. Möbel-Magazin, Tanunsftrage 24.

Badfteine ju vertaufen bei Bitein, Balbftrafte 51.

Geschäfts-Eröffnung und -Empfehlung!

Mache hiermit einem vereirten Bublitum, fowie einer werthen Rachbarichalt Die ergebenfte Angeige, bag ich

Selenenftrage 15

Brod- und Feinbäckerei

3ch empfehle eine gute Sorte Brod und Badwaaren uebft print Murbagebad, fomie bie jo febr beliebten

Mainger Reicherts Butterwidelden und bitte um geneigten Bufpruch. Reelle Bedienung gugefichert. Dochachtungspoll

Martin Ganssloser,

Sebe Beftellung wird bereitwilligft ins haus geliefert. loche eine Suppe mit grunn Gemufen und Wurgel ober mit prafetvierten Gemilen, jogenannte Julienne

hingu und man bat eine fo ichmachat Suppe wie auf teine aubere Art. 3 baben bei Schliels, Rirchgaffe 49.

20 Bi, Frifde Scheufifche 25 u. So Pfentig. Schand. Grabenftrafe 3, Roberftrage 19, Seba

Angel-Raffcebrenner mit Rühlapparat



Saison-



kauft man in bekannt prima Waaren zu den billigsten Preisen im neu eröffneten

Schuhwaaren-Lager



Kentrup, Ecke Langgasse. Michelsberg 1. Michelsberg 1, Franz Ecke Langgasse. Franz

Lieferant des Wiesb. Beamten-Vereins.

Nur erste Fabrikate von den gewöhnlichen bis feinsten Qualitäten.

Ansertigung aller Maass-Arbeiten. Reparatur-Werkstätte im Hause.



NB. Mit dem Heutigen ist das Geschäft Goldgasse 5 aufgegeben, worauf ich gutigst zu achten bitte.

Alleiniges General-De

Walhalla-Theater

ist Samstag, den 12. d. M., wegen grösserer Vereinsfestlichkeit

keine Vorstellung.

Die übrigen Räume des Etablissements bleiben hier-völlig unberührt.

Zwei grosse Vorstellungen.

Anfang 4 Uhr: Ermässigte Preise. 8 Uhr: Gewöhnliche Prebe.

Letzter Sountag des jetzigen Programms. Befanntmachung.

Camftag, ben 12. Mary b. 3., Bormittage 9 Uhr u. Rachm. 3 Uhr anfangend, werben in bem Pfandlokal Dotheimerstraße 11/13

babler, bie noch jur Concursmaffe bes Raufmanns A. Loether hier gehörigen

Specereiwaarenvorräthe, fowle 1 Labenteal mit Schubladen, 1 Kraffee-brenner, 1 Decimalwaage und 2 Tafel-waagen mit Gewichten F 240 gegen baare Agliung dipullid verfteigert. Biesbaden, den 11. Marz 1898.

Schröder,

Am 12., 13. u. 14. März 1898: Dreitägiges Gastspiel

des rühmlichst bekannten Mannheimer

Saalbau - Ensembles

unter Mitwirkung von

Lona Barrison

mit ihrem Lieblings-Schulpferd Macstoso aus der Kaiserlich Spanischen Hofreitschule zu Wien.

Alles Nähere die Anschlagsäulen.

Anfang präcis 8 Uhr. Preise der Plätze:

Reservirter Platz 3 Mk., Sperrsitz 2 Mk., Saal und Balkon 1 Mk., Gallerie 50 Pf.

Vorverkauf von 9 Uhr Morgens ab an der Kasse der Stadtballe, bei Herrn J. B. Heim jr., Hoffieferant, Schusterstrasse 54, und dessen Filialen.

Gesellschaft Wildfang.

Morgen Conntag, den 13. Mary: 2(115flitg Gerrn Ritter (Congenhalle). Gur Unterhaltung ift

1. Qual. Rindfleifch 50 Bf. 1. Qual. Rathfleifch 60 Bf. Adam Bommbardt, Walramstraße 17.

Große Friedberger Geld-Lotterie.

Biehung icon 14., 15. und 16. Marg 1898 unabanderlich.



Mark nur ein Loos. à Loos 2 Mk.

50,000, 40,000, 20,000 Mart, 10,000, 10 Mal 1000 2c.

Trauerhüte, Schleier, Colffuren, Rüschen etc. A. Rheinländer,

Confirmanden-Anguge nach Mog 25 Mt. liefert A. Bonn. Bermannftroße 13.

Ecke Rhein-u. Willielms

Jährliche Production der Nestle'schen Milchfabriken: 30,000,000 Büchsen.

Täglicher Milchverbrauch: 100,000 Liter.

Nestlé's Kindermehl



Nestlé'* Kindernahrung Nestlé's Kindernahrung

Nestle' Kindernahrung

Nextle's Kindernahrung

Nestle's Kindermehl ist wahrend

in allen Apotheken und Drognen - Handlungen

Sente Camftog und Countag fruh wirden. Chiweinefleifch per Pfund 54 Pf., Chiweinefleifch per Pfund 50 Pf. ansgehanen Steingaffe 9, Gingang burche Thor, im hofe rechts.

Rask Deckanfe Rask

Gin Pferd an verfanfen bei seheurer, a

Gin Pferd billig gu verfaufen Mengernaffe 8. 312' Gin fraftiges Arbeitopferd und eine Waffermafchine gu Gin junger fcottifder Schaferhund Berb

jau verlaufen Dermannstroße 118, 1.

Schöner Epits, ichwarz, n. junge Ste zu vertaufen Platterstroße 38.

Sin Etamus Schöner (Silvertad) preiswerth
Matterform

Moureben 18. Sarger Monte, 18. L. B. Wirtense-Radie Haller b. 4. vert. Morighte. 36, L. B. Wirtense-Rechte Harzer Manaelenhahne u. Juchtweibchen vert. Dramenkroße 26, Oth. 1 St. l.

de Fallois.

9.000, 10 Mal 1000 &.

State Geldgewinne.

Sanariendone und Auchtwelden billig zu berteillenden gelden bereichten bereichten bei Gelenbogengoffe 7, Bierkondlung.

Sanarien-Roller, 2 f. guie d. 10 Mr., adauschen Belden Broopgelichte Harzer Kanariendoget gele einige gute Edinger, auch gute Dechalten.

Manervolle 30, Wirtsbidde.

icht gutes Indiumment, fit bildig zu bertanfen Goldgoffe 12.
Bollft: Beiten DO n. Go.) m. v. Haupt. 60, 70 u. 80, Berts
30 n. do, 2-th. Afelbertfar, 28, 00 n. 35, 1-th. 16, 18 n. 20, 4st
Angh. Komm. 23 n. 25, Michenfart. 21 n. 27, Lettl. 17, 20 n
Sprungr. 16 n. 20, Mate. in Secur. 10, Bolle 16, Som
f. Cophas 40, Tech 12, 15 n. 20, Afflen 3,60, 4 n. 6 Mt. n.
wegen Criparnis der Zudemniche bildig au derft. Kömerberg.

wegen Erjarnif der Ladenmielte blüg zu vert. Nömerberg M. Eine Bettlf. mit Sprunger, Bogetfäßige, i Sci Einmacht-Dipfe blüg zu vert. Delmusdhirgte fc 1. Moderne Fisika-Garnitur, nen, Sopha u. 4 Sci für 185 Mf., av verkaufen. Job. Reimmu-thoin. Latvalbacherfte. 7

Aleines Copha it. 2 Schel, I großer ovidet au weitell. Die breithelt. Gergradnittoge mit Reil, Alles fehr bi

Schones Mameltafchen=Sopha un vertaufen Schundbacherfur 7, 206. 2 26. r. Raffenidrant abingeben

Geb. Chilift billig an vert. Tannebirage 14, 3. Ein Nuffe. Biffet und fingeleibifch, beibe gut eineretwien Webergufe 3, 1 et. Epieget mit Stufe (Anfhoum), febr gut erb, gu Manufanfacte 8, 2 r. r.

Sinc febr quie Sandmafdine billig in Manrimbiliale 3, 2 Tr. t.

Gine febr quie Sandmafdine billig in fanlen Reroftreife 22, 1 St.
28cgen Unisode mines Gelenaliveaeren-Weichalts in in

28cpen Mutgobe meines Colonialipoaren Gethalie in Laden-Einrichtung zu verlaufen.
Dafelbit in auch ein Weiterberauf zu verlaufen.
Ein einst, platitres Pferdegefchrer zu beit Krichanfe 23.

Bwei gebrauchte Landauer la zu bertaufen.

J. Jumean, Kirdgoffe St.

Gin gut eth. Proerrolligen zu verk Kabeitrafe 18, Ma Cin Anteinerrolligen zu verkunfen folgenehltehe 5.

Saalgoffe 82, 1 St. h., die gut erhaltener Kinderwog

Gin nenes Fahrrad

Fremden-Verzeichniss vom 11. März 1898.

Adler.

Dehtritz u. Steinkirch, Eitmeister.

Dorinund Alleanister.

Forheim Mattheward, Alleanister.

Englischere Hof.

Dorinund Stranburg.

Englischere Hof.

Englischere Hof.

Dorinund Mathematic.

Englischere Hof.

Englischere Hof.

Dorinund Mathematic.

Englischere Hof.

Dorinund Mathematic.

Englischere Hof.

Englischer Hof.

Dorinund Mathematic.

Englischer Hof.

Englischer Hof.

Dorinund Mathematic.

Englis

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 119. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 12. Märg.

46. Jahrgang. 1898.

war Verkänfe Ri

Junge schott. Schäferhunde,

Pneumatif-Rad,

Gin Fahrrad (Selical Premier), faft neu, ift fehr billig nfaufen bei S. Mosenau, Debergane 18

Neues Buenmatif-Fahrrad r Garantie bling zu bertaufen Binderfrage ib, hiths. gant. Reues Fahread, einige Mal gefahren, fehr binig zu verk. mannfirche 4, Sib. Part.

Brutofen, ausgezeichnete Refultate ergebend, und

Erferabichluß, Gasarme, Childer te.,

Wesseln 1 Drahtstall für hübner 2c., 1 Dampfoade-Ginrichtung, 1 neuer Gartenfchlauch, Gartengerathe, 1 neue Rafenmahmafdine verfaufen Sublickt 20.

i gu verkoufen Schone Auslicht 20. 3. 1. Sonstellen, Stantentirofer 20, 2 1. Sandleine, Henduder, Schleien, Lagersteine, große Quader (en zu verkoufen am Abbrud des allen Teaters. Panifer Nich, Jowe vorzigliche Mistoceterde zu verkaufenditrofe 40, 2 L. 2188 Line Grude franker Pferdemist zu verkaufen.

Fill Kaufgesuche

Min- u. Bertauf v. Antiquitaten, alt. Mungen, De malden, Aupferftichen, Borgellaines, Berten, Ediffeine J. Chr. Gilicklich. 2. Reroftr. 2, Biesbaden. 81

Fran H. Lange, Weigerg. 35, fant Bran H. Lange, wie ben bodift. Breifen

J. Sandel, Goldgaffe 10.

Immobilien

Immobilien ju verhaufen. podherrichaftl. Etagen-Billa,

ans, neu, Mitte ber Stabt, mit Haben, ju verfaufen. Rab

t febr rentadt, neueres Saus, nahe der Taunusftr nit 2 gaben, Tobef., Tohjellv, von 4 und 5 Z Nes bernieft, Berballu, d. febr preiste, u. unte Anft, Bedings, 31 vert. — Borgigl, Capitalan 909 Mt, Actto-Ueberfchuf, — Gef. Off. unt. 6. D. 8-18 den Lagbi. Bett.

Reits Zinshaus in Frankfurt a. M., befte Bohnlage, vermiethet, wenig belafiet, Ketto-Alebersaus nach Abzug der Ekrusern, Jinfen 1s. M. 1850. –, tauthe auf Landpatt, Errain, Billa ober indukrielles Wert. Off-miter Chiffipe S. J. 120 an Ekansenstein & Vogler A.-G., Frankfurta, M.

Dan begriffene Billa Biebricherftrafe 15, am monten, jum 3. October 1896 begiebber, ift zu verfanfen. ab Gebingungen burd ben Architecten und Unters be. Marinel, Gottbestrafe 24.

Immobilien in kaufen gefucht.

Gin Saus in guter Lage der Stadt, jum Umbauen, od. mit Plat hadet, iwo man med eitwed bauen, nameritlich größere Lagerramme flouffen fann, geg, hohe Uni-ju fauten gef. Gef. Off. unt. B. N. 268 an den Lagol. Letert.

Geldverkehr ***

Capitalien gu verleihen.

Capitalien gu leihen gefucht.

30.-35,000 Dit, geg, prima 2. Spyvoid, nach der halden Tage auf ein vorzügl. Geschäften, im Genfrum der Etadt von sehr vermög, Manne ges. Ges. Off, unt. N. W. 1872 and den Lagol. Bert. 10,000 Mt. auf gute Rachbyvoidet von pünstlichem Zinszahler 210 5/18 divier geluch von M. Linz. Manergasse 12. 2893 1-10,000 Mt. auf gute 2. Spyvoid, nach 50 % der Lage 21 A. 1-4 % ges. Ges. Off. Un. C. W. 1684 and den Lagols. Bert.

6000 DRE. auf gute Rachbuporbel auf balb gu leiben

an den Lagdi-Bertag. 10—12,000 Mt. weite hupothet von pauftiidem Zinsgabier auf gleich oder 1. Juli zu leiben geiucht. Gest. Off. u. N. M. 255

30,000 Mt. 1.5 gute Supoth., Tare 50,000 Mt. 4 %, pantel Binsgabler, ju cebiren gefacht. Amand, Beilftr. 2. 8223

Res Verschiedenes

Stille Betheiligung mit 15-30,000 Mt. an einem gelucht. Bedingungen coulante. Siderftellung d. Copitale

Schneidermeister

in jeder Stadt, welche elegante Ausfige gu
foliden Preifen, ohne das der Stoff von ihnen entnommen
vord, ansertigen, wollen fic betreifs Welterempfeldung nebst
Arbeitslohn sterifisch melden.
Lehmann & Assmy, Spremberg i. Laufit.

Damen & Assmy, Spremberg i. Laufit.

Damen & Gannelle für guten Sin unch neueller Wobe billig

Für Raninchengüchter!

Fran Crotto,

Sonbrette. Wer leiht einer Soub, 100 Mart

Seirathen, nur ernigem., werben veridus, beerfdrift unter n. n. 252 au den Tagble Bertag.

Detrath. In den befrei Aggol. Berlog.
Differten unter E. M. 2011 au ben Zagol. Berlog.
Differten unter E. M. 2011 au ben Zagol. Berlog.

Seirath.

Heinrich Heine's

Versi

Bon Morgens 10 bis Mbends 9 tthr. Gutree 50 Bf.

Verloren. Gefunden

Berloren ein golbenes Retten-Armband mit im Stein eingrabirtem Bappen. Abaua, o

Berloren am Donnerstag Morgen vom Martiplat, Airchgoffe bis Napellen-ftraße 63 ein Editobatt-Baarpfeil (blond) mit Goloftnauf.

Gin ichwarz-feidenes Ropf=

Spitzentitel auf bem Wege nach bem Theater ber-toren. Gegen Belohung abzugeben Emferstraße is. 8169

RIGH Unterridgt RIGH

Muffeichnen bon Buffern auf Stoffe te.

Internationale Handelsschule Institut Villa Longchamp

Puchy-Lausanne (Genfer See).

Neuere Sprachen: Deutsch, Franz., Engl.,
Ital., Span. u. sämmtliche Handelsfächer in diesen Sprachen.

Vorber. z. Einj-Ex. u. Pollt.
6 Lehrer, 2 Häuser, einzigartige Lage am See, seit 20 Jahren bestehend. Prosp. mit viel. Photogr. gratis durch den Director,
der gegen Ende März in Mainz und Wiesbaden sein wird.

Belche Eltern, rein. Bebrer, wilrden tergogenen Ruaben beff. Stand, Anglatig an Brioditugen, febr untprech, Koftentragung ermöglichen ? Off. unter G. N. 222

dame wünicht fofort frang. Converfatione-Unterrigt.

Sifteren mit geres mare Conservation in der Angelender ger Gons berfation gelucht. Köde Hotels edwon, Universität in all Hodern auch Lines Lines

Für bob. Mabdenfculen faatt, gepr. Lebrerin, mehr. Jahr im Aust, erin Untereicht in allen Facheru, Denbenfer, 5, 1. 2798

Rachbeite, Beurstatt in sien sindern. Denbenfir. 5, 1. 3788
Rachbeite, Beurständise, ber Schulerveiteise, ssigere Borbereitung sir belieb. Eramen durch Philosogen 11, Meathematiter. Souzida Med. 28d in Taght-18erlong. 2809
Linterricht im Deutschen, Engl., Prangos., Classen, Universität f. Borschüter (einz. u. in Frecus).
Naugel, Spracht. u. i. d. Beetoer. gept., Instead in der millenschen Prache erth Buntled Schrein I. v. Schleuwing, Mehnfr. 45, 2, 12—2
Beer erteilis Codonfareibe-linereicht? Donotatospierten and O. M. 2540 an den Taght. Bertog.

Gründlichen Unterricht

(emzein u. in G-8 wöchentl. Aurjen) prung, Sandelswiffenfchaften ic. ertheilt ein tücht. . sub E. G. 232 an ben Tagbl.-Berlag.

Mal-Unterricht

in Del, Porzestau und Uguarell ertbeite Natalte Musticelus, Merighrofe 13, 2.
Glavier-Unterr. graudt. b. v. Fri. Schmidt, Addresses 34, B. 812
Graptene Glavier-techteren ertbeit gedt. Unterricht nach bei hahrter Methode & St. 1 Me. Add. im Taght. Berlag.

8817 auf der ertbeite gedt eine conferoatoris

Fremden-Penfions

Gebildetes Fraul., Das ins Gelochte gebt, Benfam in feinem Sorten mit Breisongobe n. C. N. 267 au ben Tagbl.Ber

Penfion Continentale, Bierfladierfraße 3. wind obne Jenion, Bider (efeir, Befrenchung, Anisag. 12: Gmierfte, 19, Ella Friek, m. J. (n. 22, 7-12 ML), Ben S. b. 3 Me av. Gweten, ballet, b. electr. Badu. Si Gin Granophal erhäl gute billige Peuffon nehlt lieber jung der Schuler bei Granophal erhäl gute billige Peuffon nehlt lieber jung der Schulerbeiten bei

Bruffeter gof möbl. 2. u. Rughn mit Brüffeter Dof mobl. 3. u. Wohn mit u. ohne Fenf. 1212 Connendorgerftraße 31, Billa Perte, eleg, möbl. Etage, and cinglene billige Jimmer mit oder ohne Kenthon. Ju !. Benijon iddoor Jimmer fenf. 4, pure Domen oder Eige-paar vortheilb. Wich. Breis. Off. u. N. L. 233 Tagbi. Berl A. Billing mit.

Sch. Bimmer mil g. Bent, i. eine ober gwei f. Damen fogl. gu berm, a 60 Mt. nil. Dif. u. 88. 99. 25.88 an den Zagbl.Berl

来認 Vadytgesudje 智能来源

Birthichaft ju pachten gefucht. Offerten unter J. 18. 163

Garten, am liebften im Bellrigutertel, gu pachten gefucht ferten mit Lage, Grobe und Breis unter Z. Z. 1082 an ben igbl.Berlag erbeten

Miethgesuche

Gin einfach moblirtes Binuner fofert gefucht.

Vermiethungen

Gefdjäftslokale etc.

In dem von uns erworbenen

Bärenstraße 3.

Ede Mt. Bebergaffe, find per 1. April 1898, event. früher, mehrere große

Ladenlofale. Geschäftsräume

Wohnungen

jn vermiethen. Etwaige Reflectanten belieben fich baldigft ju melden, bamit wir Büniche bezüglich Gintheilung berüdfichtigen fönnen.

Clettrizitäts = Metien = Gejellichaft borm. Schuckert & Co.

> Bweigniederlaffung: Frantfurt a. Di.

Mauergaffe 15 ein großer Batterneraum gu bermiethen. Wellrigftrafte 19 eine Salle, cn. 64 - Mir, als Lagerrar

Das Reftaurant Bahnholz per 1. April anderweitig zu vermiethen. Sämmtliches Wirth-schafts-Inventar ift vorhanden, wofür Cantion zu leisten ist. Räheres bei W. Wammer, Rellerftr. 1, 1.

Ointerbaus, ju vermiethen.

Sociale 20, nahe der Abolybisallee, if die Beleschage, Pation, 5 Abnurer und Judebüs, zu bermiethen.
Sätzuegasse 5, 1 St., isni Jimmer, Kicke und Manjarbe auf 1. April zu vermiethen.
Lispril zu vermiethen.
Setzuenstraße (Schaus Szelfrighraße 10) Neutbaut, 3 Jimmer-Nöchmung, id. ar. Berind. 6. und April zu derm. 28th.
Aphilippabenstraße 43, S. I. od. Neubon, 3—1 lbr. 28th.
Aphilippabenstraße 43, S. I. od. Neubon, 3—1 lbr. 1570

Asolinus, [c]. Cr. Dermin, C. am eigen au serim some Philippebenstrofe 43, & 1. od. Kenben, 3-4 libre. 1670

Rapellenstraße 38

die Bartecre-Asolinus, 6 Kimmer, gr. Ballon nach Gartenfelte, Bad, Kade Speifenmust, 2 gr. Kallon nach Cartenfelte, Bad, Kade Speifenmust, 2 gr. Kallon nach Cartenfelte, Lord St. Aspeil an vermielhen. Adh. Rainspringhe 64, Katt. 1631

Kartstrofe 21 Jimmer u. Kade 12.

Kartstrofe 36, Dechart, 5 Jimmer mit Indeben u. Gartenbennstrung fogleich zu berm. Kade 12.

Kartstrofe 36, L. G., 16 eine schöne Wohnung von 4 Jimmeru, Ballon, Kade und reich. Andeho foot zu bermitthen. Edgl. zu bestätzigen, ander Countage.

Lieblatigen, G. Cet Laurusfiraße, 2. Ct., 5 event. 6 3. win 2 Vallons und reichligen gubehör per 1. Juli oder früher zu vermielben. Chausten. Chaptellen gubehör per 1. Juli oder früher zu vermielben. Chaptellen gubehör per 4. Juli oder früher zu vermielben.

Rönntrecher 25, Cet Zehrubsfraße, 4 3., Ballon n. Bu ce-fragen im 1. Sied.

3met Cambodratugen, Röherer Schwalbachersfraße 5. B.
1. Spril zu vermietzen, Könerer Schwalbachersfraße 5. B.
Bel-Etage, 6 8. m., mit all. Comf. d. Kein, einger.
3u. födürker Lage Weimars find zum 1. Abril 3 berrichaftische
Weimungen, Galon und 8 große Jimmer, Beranda nehn Kade
Weimungen, Gungelichen

Möblirte Wohnungen.

Tit Anraate
a in enbigem amländigen Bebaethans ein großer gut model.
Calou, Connenfeite, mit ihoet guten Betten pro Woche
un stounglie Marf zu vermiethen. Baber in nachfter Nade.
Uhreindahnstraße 2, 2. Freiherr von Lodes.

Dogheimerstraße 12 zwei gr. möbl. Zim., auf gleich gin vermieihen.

Bum Gambrinns, Martiftr. 20

Doristraße 30, die V. .. in frambt au Morisfraße 30, die V. .. in frambt au Morisfraße 41, Allb. 2. in 16. möbl. Jimmer au bermielhen Prerefiraße 41, Allb. 2. in 16. möbl. Jim. bill. zu vm. 1777. Brerefiraße 30 ci.ft. möbl. Jim. (pr. 21. die W.) die V.) de V. die V. d

Schwaldscherftraße 29, 11, woo. 5, 19. ung. 19. 4 Schwaldscherftraße 69, 2, ein möblites Jimmer auf gleich billig zu dermieden.
181. Schwaldsacherftraße 3, 2, crb. e. ank. Arb. K. u. R. 777
Schauftaß, 6, 2, (dound möbl. Jimmer mit oder den den Kraft. K. u. R. 777
Schauftaß, 6, 2, (dound möbl. Jimmer mit oder den den den Kraft. R. u. R. 777
Schauftaß, 13, Bart., ein fichn möblites Jimmer der sofiet au dermieden.
Leingaste 35 ist ein möbl. Dachflächen zu dermieden.
Keingaste 35, ist ein möbl. Dachflächen zu dermieden.
Kaltamitraße 6, 3 Et. r., möbl. Jimmer zu derm.
Kaltamitraße 6, 3 et. r., möbl. Jimmer zu derm.
Kaltamitraße 7, 2, ein arokse möbl. Jimmer zu derm.
Kaltamitraße 33, 806. L., erd. ein ank. Arb. Arb. n. Logis.
Kaniarde fofort zu dermieden.
Kaniarde fofort zu der fofort zu d

Remifen, Stallungen, Schennen, Feller etc. Boritfirefte 44 Stafcenbierkeite mit ober ohne Ledung auf gleich ober fpater ju berm. Rab, baleicht I St. b. 1096

Res Arbeitsmarkt

Weiblidge Verfonen, die Stellung finden

Colonialwaarenbranche.

Tüchtige Taillenarbeiterinnen

Zaillenarbeiterin,

Mannheim.
Page 2 itchtige erste Taistenarbeiterin sofort ober spüter Gewalden, im Alden geith, wird 3d. Bairenstraße 6, 1 St. Richt und Schumbaden berden verlangt Lammustruße Andhuaden geiche Schuczaße 16, 2 Er. Widte Andhuaden gehalt und Jahrenste 16, 2 Er. Taicht Eirectrice bei dobem Gedalt und Jahrenstelle sofort gesacht.
Tanber, Kirchgaste 54. Beit 2 Erichtige erste und preite

Puharbeiterin

per sofort gelucht. Öfferten mit Gehaltsansprücken, Ehotographie und Zeugullsabschriften unter Chiffre M. 100 an die Expeditios der "Lagespolt", Biedrich a. Rh., erbeten.

von hübscher Figur gesucht. Gehalt Mk. 10.— monatl.

L. Schwenck, Mihlgasse 9. 3045
Gin Rehvmaden für der Kirduf für gleic ober die Often gefucht. Adolf Hoerwer, Langoffe 13.
2chrmaden zum Beitgemanden gel. Herberger 14.

Reflection och Gehalt Meister der Schrift gehalt in Geroften gehalt.

Reflection och Gehalt Meister gehalt ge

für seinen Buh gesucht.
Anna Krämer, Kirchgasse 19. Wohlerzogene faueberei und Aufduciden

gründlich erfernen.
Geschw. Mübner, Rheinftr. 26, Gich. Hart. r.
Madchen fönnen das Afeiderungen und Juckgueben in fürgerer Zeit gründlich erfernen Kiedbofsgafte 2, 2. Einge.
Wooden.

Lehrmädchen we Bergütung

260 geinagt.

3. Tauber. Moriskroße 48. Bart.

2ehrmädchen für But fucht
Christ. Istel. Webergasse 16. 3197

2ehrmädchen solort geladt.
A. Obersaly, Kocletzelchste, Langgasse 30.

für eine Frembenbenfion Baben Aucht

Pochtu, weiche ber feinen Kibe Durchaus fetofiffandig vorfteben fann, Sober Lobn. Offerten mit Renanihabidriften und möglichte mit Biotographie unter u. Z. 428 an beit Table.

Stellennachweis frauenerwerb, Robers Ebereie), fudt f. burgert, u. perfecte Cationerdollunen, Annerweite, Gauss u. Zimmermabe, verig, einf. Mabe.

gend dis 1. Auft d. A. Zu unden zwischen his u. 1/47 üldert Lautorium, Tamustrafe dis, S. St.

3um 1. Alpril

Lautorium, Tamustrafe dis, S. St.

3um 1. Alpril

Lautorium, Tamustrafe dis, S. St.

Buttu 1. Alpril

Lautorium discussione discussione

Cine perf. Röchin o. Rochfran für die Commersalon achacht bei S207
Ernna Bautel, Blatterftroße II.
Berf. Köchlit für Benson sol, verlangt Somuenein rein, fleiß Madden vom Laube gesicht. Nah Albrechtler. 81.
Ged Dennienstraße, Eigarrenloben
im jungen wölliges Madden, versiche and schon bei Kindern
gedient hat, auf sofort gesicht Bismardeing 18, Bart. v. 2448
27306

Rabden , welches ichon gebient bat u. ein, tochen tonn Rab, Blatterfirafte 104.

ur Café geincht.

Sunges Mädden, welche schon gedient bat, gesuch Wichelsberg 26, 1.

n junges Mädden vom Eande ges. Gotdgasse 17, Laben. 3162

Tichtiges Alleinundlert unt Uberheiburge 28, 1. Cingt.

Gin tunges Rädden bei gutem Lohn für fotort ges. 2016

Gin tunges Rädden bei gutem Lohn für fotort ges. 2016

Anderstrage 2. Bart.

n tindiges scheiniges Wäddens bei gutem Lohn für fotort ges. 2016

And. Grodenstrage 3.

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

1000

Gefucht T mbeim f. Bodenpflege, Biesbaden, Bluntenfraße 7, ein. rein. Frauen oder Wädden a. g. F., w. f. d. Bern abilben wollen, fonnen fich gnwelden b. 8—4 Uhr Rachw

Ein braves williges Mädchen en Beugnissen, das gut focht n. jede Haudorbeit gründlich in ein besteres Haus gesucht gegen gute Behandlung u. Rab. Landhaus Reuberg 16.

Hausmädchen

até Contral, Baronstrase 6. Gefücht Grandarbeit gandachen vom Lande für Sandarbeit

jungeres Madchen vom Lande für Hausarven Gatinerweg 3.

im Wädschen für Küchen und Hausarbeit gefucht

im Koden jur Küchen und Hausarbeit gefucht

int. folld. Madchen v. answ. gel Luifenfür. 17, 8 r. 3128

Gin alteres besteres Mädschen aus guter hensteht, zur Gebenung einer einzelnen älteren Danie gesincht. Internam Rangogie 48, 1. Gi.

Lächtiges miertälisses Mädschen gum 20. die 25. März nach Läch gel. Häh. Abschiedelt Sch.

an von gel. Pan, voorvoorder os, a.

Sin tüchtiges besieres
Ulleinmädchen für leinen Sansbalt gelack
Beares orbentlicher Nichtungsban gum 16. Marg gu

Gin zuverläsfiges Mädchen Riiche und hansorbeit und ein zwerlöfiges beff. Dabchen : Rinber und hanbarbeit gulfofortigem ober balbigem Eintritt ucht Echoftrage 3.

ucht Echekroft zum 15. b. M. ein Alleinmädchen mit gedendt zum 15. b. M. ein Alleinmädchen mit al. Uppil ein Wädchen gelucht Schwalbacherftraße 63. be zur felbsfindigun Findrung eines Achnellen zum "März ein älteres puverlässes Wädchen. Aumelbungen m 12—1, Abend von 6—9 libe. Frau Schultruft Worse, Elijabethenker. 21, Seth. L.

Zum 1. April

bith gur Pflage in Bentsstätigung von gwei die Schule besuckenden Rindern, sowie gur Etilige der Handstrau ein gebildetes Kindere träulein geluch. Die meter J. N. 251 an den Taghl-Rect. Ein Mädchen für Lichern in Handstelt gelucht. Die meter der Franz-Abstraße 2. Bart. 2193 mages brades Padoden gejucht Rochheltas fe. Sch. 2. Sind Kinderen in General eine tritt gefrach im Früngerum abchen zu mit sofortigen Ginter in für gefrach in Kinderen gesacht Karlfraße 21. Part. 2310 lächt. Räden z. met Damen gef. (20 Mt. 2.) Webergosse 49, 1 & 4.

Gin befferes Rindermadden

tinem Aungen von drei Johren genen guten Lohn per 1. April gefuch. Rab. dotel Schwarzer Bod.

11 Eber fill Jig kichtige Wadden gegen deh.

12 Den lofort fund

13 Den ook Beldenhidte. gel. Dit. mit Preise ungebe v. Belt Beldenhidte. gel. Dit. mit Preise ungebe v. B. L. 22 z an den Zagbl. Bert und Gelde und Geldenhiere Johrstiele Waltmungkroße in.

ein voemliches Konatsmadden für Worgens n. Mittage auf ein ordentliches Monatsmadden gelucht Sirtifrage 22, dis. 1 L.
Taudered Monatsmadden für Bormitiage 22, dis. 1 L.
Taudered Monatsmadden für Bormitiags gelucht Antikelingen frage 16, im Loden.
Monatsmadden gelücht Hertugartenftraße 7.
Monatsmadden gelücht Hertugartenftraße 7.
Monatsmadden gelücht Gentleren der Mödern aum 15. d. A. gelücht Schulera 8, 2 Er. l. S200

Ein ein gelücht Schulera 8, 2 Er. l. S200

Ein ein Lyrif eine reinliche Monatskrau, die im Aufrähmen desterer Zimmer gesibt ist und in der Rächt der Gerrengartenstraßen wohnt. Abrellen unter U. J. S20 an den Lagdi-Aberlag.
Monatskrauden gelücht Walingerstraße 2.
Gine Volla Monatskrau gelücht Walingerstraße 2.
Gine volla Monatskrau gelücht Walingerstraße 2.
Gine Volla Monatskrau gelücht Walingerstraße 2.
Gine Konatskrau gelücht Walingerstraße 2.
Gin Angeres Modelen Bermittage 2.
Gin Mohaden, welches zu Hansel glassen gelücht Mittagers gelücht Mittagerstraßen 2.

Sweit Wechten 22, 2.
Bosson; ihr Glassere. 3087

Semand zum Wechtragen gelücht Wieblitraße 4.

Temand zum Wechtragen gelücht Wieblitraße 4.

Temand zum Wechtragen gelücht Wieblitraße 4. Ein Monatomadden für Morgens u. Mittago

Jemand zum Wedtragen Gine Wedfran auf fof. gel Rird-Laufmädchen gefucht.

Laufmädden oder Junge gef.

Weiblidje Berfonen, die Stellung fuchen. ung gebildet Gugländerin, jebr mußfalisch, luch Stelle als Grzeberin in bestere Familie oder Schule. Gute Behandlung hodem Scholl vongsgogen. Bertele: Auss Gill. Dez als. in iunged geb. Madden fundt Stellung als Gelestlichasterin. Ge were veringer auf Lodn, als auf gute Regorde. Off. miter un. M. 25G an ben Tagdl. Berton. De Jahre die Falre iunge Daute. Daben die eine der den der der der Schweit, hradel in unsstättig geb, religenwandt und bon anganehmer Arthetung, wird Stellung zum 16. April als Gestellichasterin ob. Meridegleiterin gehalt. Nähere Ausstunft und Borschlung Benson Units, Fronsfrusterstroße 10, Vart. übe angehöhe Berfäusterin winsstät Etelle in einem Arrys und Wollwaaren-Geschäft. Näh. Nömerberg 14, Luden.

Tunge Dome, voileige for feit fier general ist, eaben.

Tunge Dome, voile foit fierzobirt und Mossinie schreibt, auch bewandert ift, englich precedent, lacht vostende Ste oder fpater. Näh zu erfragen Luisenfraße 16, Bo

neiner nott keinsprachfirt und Maldine ideelbt, auch in Budiführ-bewandert ist, einzilch sprechend, sucht passende Stellung per soft, oder spilert. Nah, zu erfragen dwitentrage 18, Part, rechte Schulbrantife. Indeed Stellung wiedes ichon such Etellt. Off unter G. M. 200 an den Landb. Bertag.

Manutiche Versonen, die Stellung finden.
Wer gefene fucht verlange unfere "Augemeine F48
W. Miruch, Berlag Manubeim.
Ber führt Schnuskellung. Offerten v.

n finde I Sobrebleile Baltmüdlirage 10.
n finde Johrebleile Baltmüdlirage 10.
einmäden geludt Lannusftrage 13.
die bildbeter Derr findet Ledungsteilen. Offerten 11.
den fie den gatgen Ag gel- Hoffergaffe 8, 2.

Attrenommirte eheinische **Eognachrennerei**fucht für Wiesbaden u. Umgegend einen bei der einichlögigen
Kundschaft gut eingeführten reipectablen (Ka 227/8) V 98

er Reifender. Raberes

Differten miter 6. P. P. 4029 an den Tagotl-Bertag. 3

2314 | Dalter

34m batbigen Einteilt gefacht Schriffliche Offerten mit Ann
biederiger Thätigfeit n. V. L. 240 an den Tagotl-Bert. 8

Für ein Baudbirean note ein fingecer Bautschaften und
Baucelese gefacht. Weiselfe Bilderimtrache 10, B. 3

Bancteve fore gefacht. Bondirean Goetheringte 21.

Bancteve fore gefacht. Bondirean Goetheringte 21.

Ten gwerfalliger Wasschinitt, der nit Linde's Gisbandobenen it trout ift, wird gefacht

Brantere Wassinstite.

Selbsist. Monteure

für eleftr. Licht- n. Araftanlagen in danernde Stellung fof. gefucht. Rur Solche, welche nachweißlich selbstständ. arbeiten können, wollen fich perfönl. melden. Hilfsmont. finden teine Berückschigung.

Wiesbadener Elektricitäts-Gefellichaft,

Walramftraße 12. Gin zweiter Rifteufdreiner

Judet Stellung bei Brands, Buchbunderet, Mouritius ftr. 8.
In den Part-Anlagen Verothal werden noch Arbeiter augenommen.

Behrling mit guter Sontbilbung gelucht.

Steinberg & Vorsanger. Meiserei-Beborfsartifel.

Legeling mit guter Schulbitbung gejucht. Adolf Weber, Laffer Friedrich-Ring 2,

Ranfmannifche Lehritelle in einem größeren Gtabiffement ber Rachbarfcaft. Ra

fen in einem größeren Etabliffement der Rechtbeligat. Angbi. Berfang ehreitung mit guter Schalbildung für ein kaufm. Bitren Berrechtigung jum Giglifter Bient micht erforderlich, miter Et. 2, 200 m ben Lagbl. Berfag.

Lehrling

mit guter Schulbilbung für Coutor und Bertauf gefe-C. Eichelsheim, Möbelfabr. Friedrichftr. 10. 3090

Lehrstellen.

Auf Oftern nehme einen begabten jungen Mann mit huldiger Saubichrift in bie Lehre. Tuchtige theoret, und praftifche

A. Stoss, Bummiwaarenhandlung. Lebrling mit auter Shulbildung wird zu Oftern für nufer Bürenn gesucht. 3041 Carl Geöringer & Cie., 3041 Betallyndaren, mit Armaturen Fabrit, Dohheimerfroße 56.

Lehrmadchen Wische-, Woll- und Weisswaaren-

Carl Claes, Wiesbaden,

Lebrling gegen Bergurang gelucht.
A. I. Krenat, Mufitalienholg., Reroftrage 1.

Lebrling

gemeht bei L. Schwenert, 9. Nühlgans 9.
In einem hiefigen Colonialins und DelicateffeteGledafte farm zu Oftern ein verder Junge in
die Lehr treten. Rüd, im Zogle-Kering. 2885
Graveur-Lehrling aus vergatt, gel. Michelberg 28. 2885
Graveur-Lehrling aus guter Familie.
Bezennbach's Weckallwaaren-Fabrit,
Graver v. Rüng-Alchalt. Gin Spengterlehrling geficht B

Br. Junge fann bod Angeltergeicheft ert. Ieum Melinecke.
Mobel w. Decardinngeichöft ert. Ieum Melinecke.
Mobel w. Decardinngeichöft ert. Ieum Melinecke.
Min Eapeziserledeilung geluch Indiage und Liede zum Jedhene bestigt, tam feinende Musdikum ervollen.
Boutter Ausgeltertebeilung geluch Indiage und Liede zum Zeichene bestigt, tam feinende Musdikum ervollen.
Maler-Kebrting fund W. Nüchere. Drudenitraße 8.
Gin Walerledeilung geluch zur Wannsch. Ertenatiraße 9.
Buchbindertebetlung geluch der N. Leist, Kirchaoffe 56.

But wiere Buchbinderei

Für unfere Buchdinderei suchen wir zu Ofiern einen broven Jaugen als Lehrling. Gebrütder Petmeeky. Luftuplah 6.

Buchdinderiehrting geen foreitze Begitung get.
Jos. Link, Buchtindert, Griebrichft. 18ein Schriftslegertehrting, sowie ein Steinbrudertehring
gefucht, Rah. im Zogle. Aberiag.
Gartuethetingsfelle unter glink Bedingungen
offen die Kanti Weckere, Schfenbliebe.
1844 im bender Echnelbertehring gefuch bei eine gehind bei eine Echniung gehich bei
Philipp Minor, Baker, Bahnbostraße 18ein gehicht im gehich bei gefuch Theerogaste 41.
Dakteriehring sowie gefucht Bederegaste 41.
Diese sowie gefucht Bederegaste 41.
Diese sin innger bender Sandburfche bem Lande tofort geingt Derexe andburfche bem Lande tofort

Gin junger Hansburiche

Gin zuverläffig. Hausburiche

gejucht Buhnhofftraße 12. Ein junger ordentlicher Sausbursche gejucht von August & Crakauer, Wilhelmstroß

Gin ja Sonsbursche fann eintreten. Beiter, Dogskungen gene Gin tüchtig. Hausbursche gesche Brieftenfe d. 3206
3. M. Roth Nacher, Gr. Burgftraße d. 3206
3unger Sausbursche gestucht Briefelberg 8 bei Bäder Rug.
Bäder Rug. er Dausburiche filr fofort gefucht Rariftrage 22 er Causburiche gefucht Oranienftrage 3, Labe

Arbeitsnachweis Rathhaus, Tel. 19. Jg. Mann als Ausläufer gesucht, Schneider kann er das Handwerk erlernen. Braber Laufburiche und Lehrjunge gesucht.

kann ar das Handwerk erfernen.
Brover Laufburide und Lebriunge geludt.
Ekonrad Mungert. Schadiftraße 6, Gelbgleßerel.
Aufläge gefugi Ludvigftraße 6.
Ein inditiger Aucht jofort aplati Gebfunge 17.
2380
Ein Kucht gefucht. Wolf Ackermann, Bierstädt.

Mannliche Verfonen, die Stellung fuchen. Tüchtiger Buchhalter, Beifaufer, incht bauernbe Stellung, Gell. Offerten erbitte unter P. M. 267

bouende Stellung. Ceff. Offerein erbitte inter P. na. 200 an den Aggl. Berlag.

Ein junger Commis,
welche über 4318 Jahre in einem biefigen größeren Geschäft ihätig
noc nub mit allen Gamyotintrekteta gut bertreut ih, indit gum
1. April b. J. Anahilistete ingend melder Benade. Offerten
beliche man bit allen Gamyotintrekteta gut bertreut ih, indit gum
1. April b. J. Anahilistetet ingend melder Benade.
Teilen der Stellung in der in der Stellung der innen Landichteten geschen der Engel-Bertag.
Teilen Bertreut in der Landerstellung Arten Zeigniffe.
Dierten miter L. Mersten der Laght-Bertag.
Der in der Der der Laght-Bertag.
Der in der der Laght-Bertag.
Der in der Stellung ist der Stelle als
Roch-Botouter für die Scollen in Bischaben.
Will. Wiedert, Weinseldiger Mann, 46 3.
alt, verb., facht zum April ob. hötzer Stelle als
Reipter, Danvernschreiber erwichsusselbiere. Mehren
Differten unter L. J. 1827 an den Laght-Kerfag erbeten.

Familien-Nadyrichten

Dankfagung.

Rur bie vielen Beweife herglicher Theilnahme bet bem mich fo fower betroffenen Berinfte fpreche ich meinen innigften Dant aus; befonberen Dant ber Schwester Ernhonia für ihre lange liebevolle Bflege.

Die tieftrauernbe Magdalena Bedier.

Enges-Veranffaltungen 🕱

Aurhaus. Rodmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Co-

Vereins-Undrichten

Persteigerungen etc.

Birchliche Anzeigen

Cvangelifde firde.

Abendandagt: Conntag d'e Universität in der Kadym. 4'/4 Uhr.
Abendandagt: Conntag d'e Uhr.

Gathellichte Kirche.
Conntag den 18. Wirz. Oculi.
Blarcfirche zum heit. Boulfatind. Gitte hl. Meife 6, sucite 7.
Anithingusteoburuh 8, sinderpasteobieum 9, Dochom 10 Uhr, lette beil Meife 11²⁸. Kodum. 2²⁸ Uhr Ghrifteulebre, Andacht (God).
Abendd imi Segen. Die Collecte und der Habenprechigt ift ihr bedürftigt Grickommunifanten behimmt. Alltwood 6 Uhr Fasterionadacht mit Segen. Die Collecte und der Habenprechigt ift ihr bedürftigt Grickommunifanten behimmt. Alltwood 6 Uhr Fasterionadacht mit Segen. Die Kollecte und der Fastenprechigt ift ihr bedürftigt Grickommunifante behimmt. Alltwood 6 Uhr Fasterionaden. Am 19. Warz helt des 1. Sofel. Roch der Friihultel Geteralisablelution für die Minister des 8. Ordend. Am den Schlecte der Grickommunifanten der Sofen. Dennechtag und Freilag Andacht in der Schlecte in der Kinder in der Abenderin und zwer Abender in der Abenderin und zwer Abenderin der Schlecte in der Minder in der Abenderich und kappen für der Abenderich und haben der Abenderich und haben der Abenderich und haben der Abenderich und der Ab

6 lhr: Halenredigt mit Limet und Schen. Die worden
nach der Hollenredigt in für dehtrigte Erikommunischnen
befinunt. Mibe Geben für dieftlichen werden auch im Morre
danfte Altarchröst es de donder erotgegengenemmen. Dienstagen
kendes 6. Uhr ift Fohrmankacht mit Segen. Mittwoch,
Donnerfing, Freitge Alende 6 Uhr ind Modalen zu Geren des
al. Joief mit Segen. Samling, 19. Wärz, Het des A. Joief,
in Worgens I Uhr ein Am mit Segen. Gelegendeit zur Keichte
ift Freitzg und Samling Kachmittag, 4—7 und voch 8. Uhr,
Samling Respund von 6. Uhr auch Ander zu Weichte
ift Freitzg und Samling Kachmittag, 4—7 und voch 8. Uhr,
Samling Respund von 6. Uhr, auch Anderstängen
ind die heil Wiesen um 6? 7º und 9º Uhr, 7º Uhr
ind Schulmessen uhr wer Pieleng und Precitag für die
Gaftelichnie, Pittinuch und Samling für die Lehrlichnie, Altitung und Samling für die Lehrlichnie,
Rusgens der Lim Gen. Auch eine Michalen und Precitag für die
Gaftelichnie, Kuttwach und Samling für die Lehrlichnie,
Rusgens der Lim Freihunge, 8 ühr Kim.
Rachmitigs 5 Uhr
Rusgens 5 Uhr geit auch ber Verleitzgen 7. Somntog,
Morgens 5 Uhr beit. Weise mit Kreich; Freienfigkreite 28.
Somntog, den 13. Wars, Vermitags 10 Uhr; Mint mit Predigt,
Althaufpoliffur Getterbeiten, Kreich; Freienficher 28.
Somntog, den 13. Wars, Berm 10 ühr: Erdanung im Bahilande des Nathbande. Thema: Ein neuer Coungelienter,
Breispier C. Scange aus Fransfurt a. D.
Somntog, den 18. Wars, Berm 10 ühr: Grobung im Bahilande des Nathbande. Thema: Ein neuer Coungelienter,
Breispier C. Scange aus Fransfurt a. D.
Somntog, den 18. Wars, Berm. 10 ühr: Grobung im Bahilande des Nathbande. Thema: Ein neuer Coungelienter,
Breispier C. Scange aus Fransfurt a. D.
Somntog, den 18. Wars, Coult, Breispier C. Scientide
Bounton, den 18. Wars, Coult, Breispier C. Scientide
Bounton, den 18. Wars, Coult, Breispier B.
Schulzer, Bern 20. Dermitags 9½ ühr: Albendgenteblein. Mittwoch den Beichtrade 22.
Somntog den 6 ühr u. Mittwoch üben b 6½ ühr: Defentliche
Bortrüge. Jedermann ift freunblicht eingelaben. G. Zündu

gaptifien-Gemeinde, Richgasse 46, Mauritiusplad, Sof, 1 St. Southan, den 13, Mars. Bornatiogs 9/1. Upr und Radmittags 4 Unr: Bredgit; Bornations 11 Uhr: Simdergoitesslerth, Mendes 8 Uhr: Bredgit; Bornations 11 Uhr: Simdergoitesslerth, Mendes 8 Uhr: Jünglinge-Verein, Gefte willfommen. Juriti frei. Abentag Abend 8/2. Uhr: Bettunde mittemmen. Juriti frei. Montag Abend 8/2. Uhr: Bettunde. Mittmod. Abend. Br. Ab

Theater Concerte etc.

gönigliche 👹 Schaufpiele.

Samilag, ben 12. Marg. /3. Borftellung. 38. Borftellung im Abounement D. Rum erften Male wieberholt:

Der Evangelimann.

Mufitalisches Schuthiel in 2 Ableitungen (3 Aften). Ram einer in den Eräddungen "Ins den Papieren eines Bolgestenumifare" von De. Loppeld F. Neighere mingehellten Begebenheit. Dichtung und Wolff von Wielem Riegt. Mufitalische Leitung: Herr Könfalischer Kopellmeifter Schlate. Regie: Herr Dornewaß.

Regier Herr Dornemas.

Personen:
Friedrich Engel, Judigiar (Pkeger) im Moster
Et. Oldmar
Wartku, dessen Richie und Mandel.
Pri. Dessam
Richardu, dessen Richie und Mandel.
Pri. Bechant
Rochardu, deren Hernelle und Erstelle und des Geschaften
Rochardu, deren Hernelle und des Erden und des Geschaften
Ratum Angeber, Schulkehrer in
Bettelle Freihalbeiter, dessen füngerer Kender.
Retnarim (Antiklöreiber) im Alosser
Anten Angebauf, Andstemmaßer.
Derr Kranß.
Retnarim (Antiklöreiber) im Alosser
Kater Jitterdort, Edineber Gert Webel.
Retnarim (Antiklöreiber) im Alosser
Kater Jitterdort, Edineber Gert Madelle, des Antiklandersen Gert Massellh
Allier, ein altere Anger Derr Kater,
Bring Anderson Gert Antiklander
Fran Onder Gert Antiklander
Gem Kathischafter. An alter Leienmann. Ein Kegeldbade. Der Albeit
Den Antiklandere Gen alter Leienmann.
Fran Herbeitschafter.
Det derr Handelte Gert Albeit
Der Kathischafter Gem alter Leienmann.
Der Danbeiter Geschlichter.
Det derr Handelte Gert Albeit
Det derr Handelte Geschlichter
Et. Detwar im Albeitschereich (1820), die gweite Aubeitlang
Et. D

Mufang 7 Uhr. Ende uach 91/1 Uhr. Ginfache Breife.

sonning, ben 18. Mars 38. Borfeelung im Abonnement C. Die Innberficke. Geoge Oper in 3 Aften von Schiffancter. Musik von Mogart, Anfang 6/9. Uhr. Musikes Pecife.

Befideng-Cheater.

Samftag, ben 12. Mars.
180. Abonnemente-Borftellung. Dugend Billets gultig.

Thampelle Pittonche. Baudebille Opereite in 4 then von D. Meilhac und A. Millond. Bentich von R. Genée. Aufit von Heros. Rogle: Gaus Mannfa. Dirigent: Kapellmeifter Ph. Stabt.

Major Graf von Chatean-Gibns . . gernand be Champlatreur . . nftab, | Offigiere rinne, mblette, Ghaufpicierinnen Regiffeur Bideinerin Gfertr Gube nach 91/2 Uhr. Enbe nach 91/2 Uhr.

Sountag, ben 18. Marg, Radmittags 1/14 Uhr (holbe Breife)s Beau, ober: Genie und Ceibenfchaft. Abends 7 Uhrt Das grobe Ceutb.

Beichohallen-Cheater, Stiftitrage 16. arofte Specialifatri-Boritefings, Aufang Monds 8 Ubr. Täglich große Spe

Answärtige Cheater.

Malinger Stadtheater. Samkag: Wincpod. Evankfurfer Stadtlieater. Openhand. Samkag: Juga. Somtag, Kadimitags 3's Uhr: Giroff-Girofia. Ubends Ilbri Trompeter von Töffingen. Schaffpielbaud. Samkag: Ök Kogenbrüder. — Somtag, Kadimitags 3's Uhr: Jagendfreunde

Kurhaus zu Wiesbaden

Kurhaus zu Wiesbacen

Samstag den 12. März, Nachm 4 Uhr: Abonnemennstettencert. Direction: Herr Concertmeister Merrn. Jernet.

1. Ouverture na. "Ein Morgan, ein Mittag und ein Absed in Wasvon Suppd. 2. Brillope. Schwedischer Hechzeits-Marceh
von Suppd. 2. Brillope. Schwedischer Hechzeits-Marceh
von Suppd. 2. Brillope. Schwedischer Hechzeits-Marceh
von Scherman. 3. Finale aus "Euryanthe" von Weber. 4. In
Walde, Polka-Manicka von Waldierfeld. 5. Zur Namonastiets
Fest-Ouverture von Beethoven. 6. Walter aus "Annachen von
Tharaus" von H. Hafmann. 7. Offenbachinan, Potpourft von
Conradi. 8. Biegele-Galopp von André.
Abends 8 Uhr: Abonnements-Concert. Direction: Herr
Concertmeister van der Voort. 1. Hoch Habburg, March
von Kräl. 2. Une songe sur 16 Volgo, Ouverture von Arentsky.
8. Patronessen, Walner von Joh. Strauss. 4. Variationon auf
dem Kaiser-Franz-Quarteit von Hayds. 5. Zwei ungarische
Tänze (No. 5 und 6) von Brahms. 6. Il pappagalle, Concertstück für Harfe allein von Parish-Alvars. Herr Vogel. 7. Ill
norwegische Rhapsodie von Svendsen. 8. Krönungsmarsch aus
"Der Prophet" von Meyerheer.